

Installationsanleitung für Computop xt: Commerce 3

Diese Anleitung erklärt die Installation und Benutzung der Computop Extension für xt:Commerce 3.

Release Datum: Thu, 13 Feb 2020 12:02:17 +0100
Version: 3.0.288

customweb GmbH
General-Guisan-Strasse 47
CH-8400 Winterthur

E-Mail: info@customweb.ch

Telefon:

CH: +41 (0)44 533 15 70

DE: +49 (0)180 3 729 636

UK: +44 (0)2036 086 268

US: +1 (0)650 618 3944

© copyright by customweb GmbH Thu, 13 Feb 2020 12:02:17 +0100

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Ablauf der Installation	5
2	Konfiguration des Zahlungsmoduls und des Servers	7
2.1	Konfiguration des Zahlungsmoduls	7
3	Modul Installation im xt:Commerce 3 Shop	8
3.1	Installation	8
3.2	Updates und Upgrades	8
3.2.1	Update Checklist	8
3.2.2	Update Instruktionen	9
4	Modul Konfiguration im xt:Commerce 3 Shop	10
4.1	Konfiguration des Hauptmoduls	10
4.1.1	Ausstehende Bestellungen erstellen	10
4.1.2	Datenbank Codierung	11
4.2	Konfiguration der Zahlungsart	11
4.2.1	Wahl der Autorisationsmethode	12
4.2.2	Direktes Verbuchen von Bestellungen	12
4.2.3	Unsicherer Status	12
4.2.4	Setzen von Order-Status	13
4.3	Shop ID	13
4.4	Bestell Präfix	13
4.5	Wahl der Autorisationsmethode	14
4.6	Direktes Verbuchen von Bestellungen	14
4.7	Unsicherer Status	14
4.7.1	Setzen von Order-Status	15
4.8	Optional: Validierung	15
4.9	Multishop Set UP	15
5	Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten	17
5.1	Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten	17
5.2	Informationen zu den Zahlungsstatus	17
5.2.1	Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)	17
5.2.2	Bestellstatus abgebrochen / storniert	17
5.3	Zahlungsarten	18
5.4	Besonderheiten für die Integration von MasterPass	18

5.4.1	Integrationsvarianten von Masterpass	18
5.4.2	MasterPass Learn More Button im Checkout	19
5.4.3	Weiterführende Informationen	20
5.4.4	Code Anpassungen für die Integration von MasterPass (xt:commerce SP 2.1)	20
5.4.5	Diverses	21
6	Das Modul in Aktion	22
6.1	Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung	22
6.2	Einpflegen von Zahlungsinformationen eines Verarbeiters	23
6.2.1	xt:Commerce 3 Bestellbestätigung (E-Mail)	23
6.2.2	xt:Commerce 3 Rechnung (PDF)	23
6.2.3	xt:Commerce 3-Backend (Transaktionsdetails)	24
6.2.4	xt:Commerce 3 Success-Page	24
6.3	Zahlungen im xt:Commerce 3 Backend auslösen	24
6.3.1	Rückvergüten von Bestellungen	25
6.4	Verbuchen / Stornieren von Bestellungen	26
6.4.1	Verbuchen / stornieren von Bestellungen	26
6.5	Nutzung des Alias Managers / Token Lösung	26
6.6	Einrichten Cron Job	27
7	Testing	28
7.1	Testdaten	28
7.2	Testing - Computop Simulations Modus	30
8	Fehler und deren Lösungen	31
8.1	Bestellungen werden nicht gespeichert	31
8.2	Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool	31
9	Error Logging	32
10	Erweiterte Informationen	33
10.1	Transaction Object	33

1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Konfiguration und die Nutzung des Zahlungsmoduls für xt:Commerce 3 und Computop.

Bevor Sie mit der Installation beginnen können, stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller notwendigen Daten sind:

- Sie sollten von Computop eine MerchantID für den Testzugang erhalten haben. Im Weiteren erhielten Sie einen dazugehörigen Benutzernamen und ein Passwort
- Verschlüsselungspasswort und HMAC-Key
- Ein Analytics Passwort, welches zum Einloggen für Computop Analytics benötigt wird
- xt:Commerce 3 Zahlungsmodul von sellxed.com/shop
- Zugangsdaten zu Ihrem Server und Shop

Falls Sie noch nicht im Besitze eines Vertrags mit Computop sind, können Sie diesen gerne auch direkt durch uns beziehen.

1.1 Ablauf der Installation

In diesem Dokument erhalten Sie alle Informationen, welche für die Installation des Moduls notwendig sind. Für die Inbetriebnahme des Moduls sollten Sie die einzelnen Punkte der Checkliste strikt befolgen. Nur so kann ein sicherer Einsatz in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsregularien gewährleistet werden.

1. Grundkonfiguration des Servers inkl. Aufsetzen des Notify Skript
2. Konfiguration der Grundeinstellungen des Zahlungsmoduls
3. Konfiguration der Zahlungsarten
4. Durchführung einer Testbestellung anhand der beigelegten [Testdaten](#) am Ende dieses Dokuments.
5. Sofern der Test erfolgreich verlaufen ist, kann Ihr Konto aktiviert werden

Installationservice

Unsere Zahlungsmodule sind standardmässig so vorkonfiguriert, dass die Installation gleich nach dem Eintragen der benötigten Keys funktionieren sollte. Sollten Sie einen Setting aus der Konfiguration des Moduls nicht kennen, können Sie sich gerne mit unserem Support in Verbindung setzen.

Unser Support Team steht Ihnen während der Geschäftszeiten gerne zur Verfügung: <http://www.sellxed.com/support>. Sie haben zudem jederzeit die Möglichkeit unseren Installationservice zu bestellen. Wir sorgen für eine reibungslose Installation in Ihrem Shop: <http://www.sellxed.com/shop/de/integration-und-installation.html>

.htaccess Verzeichnisschutz

Für den Test des Zahlungsmoduls muss jeglicher Verzeichnisschutz oder IP Sperre auf Ihrem Server zwingend ausgeschaltet sein, sonst kann es sein, dass das Zahlungsfeedback von Computop nicht bis zu Ihrem Shop durchdringt.

2 Konfiguration des Zahlungsmoduls und des Servers

Für die Konfiguration des [Hauptmoduls](#) von xt:Commerce 3 benötigen Sie folgende Informationen. Diese sollten Sie von Computop erhalten haben:

- Computop Live Merchant ID
- Computop Live Encryption Key
- Computop Live Signature Passphrase

Tragen Sie einzelnen Einstellungen direkt beim [Hauptmodul](#) (vgl. bei Unklarheiten Erklärung unten). Nach erfolgter Konfiguration und erfolgreichen Tests schalten Sie den Operations Mode auf Live

2.1 Konfiguration des Zahlungsmoduls

Für die Nutzung des Gateways in Ihrem Shop tragen Sie die erhaltenen Zugangsdaten im [Hauptmodul](#) und in den [Zahlungsarten](#) jeweils an der entsprechenden Stelle innerhalb von xt:Commerce 3 ein.

Hidden Mode

Achten Sie darauf, dass die Nutzung des Hidden Modes zusätzliche PCI Anforderungen an den Händlershop stellt. Weitere Informationen erhalten Sie direkt beim Support von Computop.

Nutzen Sie die Variante Hidden bei der Zahlart Kreditkarte informieren Sie bitte den Computop Support. Teilen Sie diesem mit, dass Sie ein customweb-Modul mit der Variante paynow für Kreditkarte nutzen. Der Support wird dann Ihren Account entsprechend einstellen.

3 Modul Installation im xt:Commerce 3 Shop

3.1 Installation

Sie sollten zu diesem Zeitpunkt eigentlich bereits im Besitz des Moduls sein. Falls nicht erhalten Sie die Moduldateien in Ihrem Benutzerkonto im [sellxed Shop](#) (Menüpunkt "Meine Downloadartikel"). Um das Modul in Ihrem xt:Commerce 3 Shop zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Laden Sie das Plugin herunter. Der Download finden Sie in Ihrem sellxed.com Account unter "Meine Downloadartikel".
2. Entpacken Sie das Archive welches Sie heruntergeladen haben.
3. Im entpackten Ordner finden Sie einen Ordner "files"
4. Für einige Shops werden verschiedene Versionen des Plugins zur Verfügung gestellt.
5. Laden Sie nun mit Ihrem preferierten FTP Programm **den ganzen Inhalt** dieses Ordners ins Stammverzeichnis Ihres Shops. Bei gewissen Shops gibt es einen spezifischen Ordner welche die Plugins enthält. Sollte dies der Fall sein laden Sie das Plugin in diesen Ordner hoch. Stellen Sie sicher, dass die Ordner nur zusammengeführt werden und nicht ersetzt.
6. Falls nicht bereits geschehen, loggen Sie sich bitte in Ihrem Shop ein.

3.2 Updates und Upgrades

Während der Supportdauer, erhalten Sie unbeschränkten Zugriff auf Updates und Upgrades in Ihrem Kundenkonto. Um über solche Updates informiert zu werden abonnieren Sie bitte den RSS-Feed. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier: http://www.sellxed.com/de/updates_upgrades.

3.2.1 Update Checklist

Bitte führen Sie vor jedem Update bitte folgende Schritte durch:

1. Erstellen Sie immer ein Backup der Files und der Datenbank, bevor Sie mit dem Update beginnen
2. Testen Sie das Update auf einem **Testsystem**. Wir testen die Module intern, es kann aber sein, dass im Zusammenspiel mit anderen Plugins weitere Fehler auftreten.
3. Warten Sie bis die Files vollständig auf den Server gespielt sind und besuchen Sie dann die Konfigurationsseite des Hauptmoduls. Falls vorhanden leeren Sie bitte auch noch alle Caches des Shopssystems

Je nach Update kann es sein, dass eine Datenbankmigration durchgeführt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, das Update zu einem Zeitpunkt durchzuführen, indem nicht zu viele Kunden auf Ihrem Shop surfen.

Vorsicht bei Updates im Live Shop

Besondere Vorsicht ist bei Updates im Live Shop geboten. Testen Sie ein Update immer zuerst in einem Testsystem. Unser Support Team hilft Ihnen gerne bei Problemen. Bei Updates direkt im Live-System kann es jedoch zu Unterbrüchen kommen, welche je nach Support Ressourcen bis zu 2 Tage dauern können.

3.2.2 Update Instruktionen

Bevor Sie das Update aufspielen, lesen Sie bitte die Update Instruktionen. Diese finden am unteren Ende der Pluginseite unter Changelog. Sofern nichts weiteres in den Update Instruktionen steht, können die Files einfach überschrieben werden.

4 Modul Konfiguration im xt:Commerce 3 Shop

Die Konfiguration teilt sich in zwei Stufen. Der erste Schritt umfasst die Konfiguration des Hauptmoduls mit den Grundeinstellungen (vgl. [Konfiguration des Hauptmoduls](#)). In einem zweiten Schritt können für jede [Zahlungsart](#) individuelle Konfigurationen vorgenommen werden. Dies bringt Ihnen volle Flexibilität und grösste Anpassung an Ihre Prozesse.

Erstellen Sie Backups!

Bitte erstellen Sie auf jeden Fall ein Backup des Hauptverzeichnisses Ihres Shops. Bei Problemen können Sie so jederzeit wieder zum Ursprungszustand zurückkehren.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen die Integration zuerst auf einem Testsystem durchzuführen. Es kann immer wieder zu Komplikationen mit von Ihnen installierten Drittmodulen kommen. Bei Fragen steht Ihnen unser kompetenter Support gerne zur Verfügung.

4.1 Konfiguration des Hauptmoduls

Sie finden die Einstellungen des Hauptmoduls unter "**Module > XT-Module > Computop Base Module**". Installieren Sie das Modul und klicken Sie auf "Hauptkonfiguration öffnen". Es sollte sich nun ein neues Fenster öffnen. Tragen Sie hier die einzelnen Optionen ein, welche Sie teilweise bereits oben in der Konfiguration in der Administrationsoberfläche von Computop festgelegt haben. Sollte Ihnen eine Option nicht klar sein, erhalten Sie durch klicken auf das Fragezeichen weitere Informationen zu den Einstellungen. Die zentralsten Einstellungen werden hier nochmals kurz erwähnt.

4.1.1 Ausstehende Bestellungen erstellen

Sie haben die Möglichkeit ausstehende Bestellungen zu erstellen. In diesem Fall wird in Ihrem Shop eine temporäre Bestellung angelegt mit dem Status "bevorstehende Zahlung". Dies ermöglicht, dass der Warenbestand in Ihrem Shop blockiert wird und an Computop jeweils die identische Bestellnummer wie im Shop übermittelt werden kann. Sollte der Kunde den Kauf jedoch abbrechen bleibt die Bestellung bestehen, ausser Sie aktivieren die Option abgebrochene Bestellungen entfernen. Dies führt dazu, dass die abgebrochenen Bestellungen regelmässig gelöscht werden. Wenn Sie keine ausstehenden Bestellungen erstellen möchten bleiben Sie beim Standardverhalten von xt:Commerce. In diesem Fall ist es jedoch auch nicht möglich, dass die Referenz (Zahlungs ID) bei Computop der Bestellnummer im Shop entspricht. Es steht Ihnen jedoch frei beide Varianten zu benutzen.

4.1.2 Datenbank Codierung

Wenn Sie beim Anlegen Ihrer Datenbank nicht UTF-8 als Standard gewählt haben, kann dies zu Codierungsproblemen bei Parametern mit Umlauten führen. Wählen Sie in diesem Fall die Option, dass die Daten noch UTF-8 Codiert werden bevor diese zu Computop gesendet werden.

4.2 Konfiguration der Zahlungsart

Nachdem das Hauptmodul erfolgreich konfiguriert wurde, finden Sie unter Module > Zahlungsoptionen die Einstellungen zu den einzelnen Zahlungsarten in Ihrem Shop. Jede Zahlart wird Ihnen einzeln aufgelistet. Installieren Sie jene Zahlungsmethoden, welche Sie Ihren Kunden anbieten möchten. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen. Die zentralen Optionen werden in der Folge genauer erläutert.

Mit dem Klick auf "Methodenkonfiguration öffnen", öffnet sich ein neues Fenster für die Einstellungen. Die meisten Einstellungen sind selbst erklärend. Sie erhalten zusätzliche Informationen wenn Sie auf das Fragezeichen klicken.

4.2.1 Wahl der Autorisationsmethode

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Darstellungsweisen, wie Sie Kartenzahlungen autorisieren möchten. Über die Option Autorisierungsmethode legen Sie fest, wie Sie die einzelne Zahlungsart verarbeiten möchten.

Weitere Informationen zu den einzelnen Autorisierungsmethoden finden Sie auf unserer [sellxed Website](#).

Zahlungsverarbeitung

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung einiger Methoden der Zahlungsverarbeitung zusätzliche Optionen bei Computop freigeschaltet werden müssen.

Es kann sein, dass gewisse Autorisierungsmethode nicht für jede Zahlungsart verfügbar ist.

4.2.2 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Capturing" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden sollen. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

Unterschiedliche Einstellungen zwischen Computop - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von Computop einfach überschreiben.

4.2.3 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche keien 3-D Secure Prüfung durchgeführt wurde oder andere Sicherheitsmechanismen nicht griffen, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

4.2.4 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchen Status die Bestellung je nach Buchungstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

4.3 Shop ID

Im Falle eines Multishop Set-Ups (vgl. [Kapitel Multishop](#)) identifiziert der Parameter Shop ID die Anfrage des Shops und leitet, somit abhängig von der Shop ID, das Feedback von Computop entsprechend weiter.

4.4 Bestell Präfix

Mit der Option Bestell Präfix können Sie ihr eigenes Bestellschema für die Übermittlung an Computop definieren. Diese Option hilft Ihnen vor allem in einem Multishop Set up, um auch im Backend von Computop direkt zu erkennen, von welchem Shop die Transaktion stammt. Der Term "{id}" wird durch das Modul automatisch mit der fortlaufenden Bestellnummer ersetzt.

4.5 Wahl der Autorisationsmethode

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Darstellungsweisen, wie Sie Kartenzahlungen autorisieren möchten. Über die Option Autorisierungsmethode legen Sie fest, wie Sie die einzelne Zahlungsart verarbeiten möchten.

Weitere Informationen zu den einzelnen Autorisierungsmethoden finden Sie auf unserer [sellxed Website](#).

Zahlungsverarbeitung

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung einiger Methoden der Zahlungsverarbeitung zusätzliche Optionen bei Computop freigeschaltet werden müssen.

Es kann sein, dass gewisse Autorisierungsmethode nicht für jede Zahlungsart verfügbar ist.

Mit der Einführung von PCI 3 ergeben sich insbesondere für die Autorisierungsart Hidden und Ajax zusätzliche Anforderungen bei der Verarbeitung von Kreditkarten. für weitere Informationen hierzu kontaktieren Sie am besten direkt Computop.

4.6 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Buchung" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden sollen. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

Unterschiedliche Einstellungen zwischen Computop - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von Computop einfach überschreiben.

4.7 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche keine 3-D Secure Prüfung durchgeführt wurde oder andere Sicherheitsmechanismen nicht griffen, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

4.7.1 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchen Status die Bestellung je nach Buchungstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

4.8 Optional: Validierung

Mit der Validierung steuern Sie den Zeitpunkt wann eine Zahlungsart im Checkout angezeigt werden soll. Diese Einstellung ist für Module relevant bei denen die Benutzung von Voraussetzungen Ihres Kunden abhängig ist. Beispielsweise wenn noch eine Bonitätsprüfung erfolgt soll, oder die Zahlungsart nur in gewissen Ländern verfügbar ist. Es kann sein, dass diese Einstellung bei Ihnen nicht ersichtlich ist. Dann überspringen Sie diesen Punkt.

Sollte die Einstellung ersichtlich sein, haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- **Validierung vor Auswahl der Zahlungsmethode:** Es erfolgt vor der Auswahl der Methode ein Validierungsprüfung. Sofern die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
- **Validierung nach der Auswahl der Zahlungsmethode:** Die Prüfung der Voraussetzung erfolgt nach der Wahl und vor der Bestätigung der Bestellung.
- **Während der Autorisierung:** Die Validierungsprüfung erfolgt durch Computop während dem Autorisationsprozess. Die Zahlmethode wird auf jeden Fall angezeigt.

4.9 Multishop Set UP

Das Zahlungsmduol ist für die Nutzung eines Vertrags mit Computop mit mehreren Shops ausgelegt. Es gilt dabei den Fall der integrierten Multishop Funktionalität vom Fall der unabhängigen Shops zu unterscheiden:

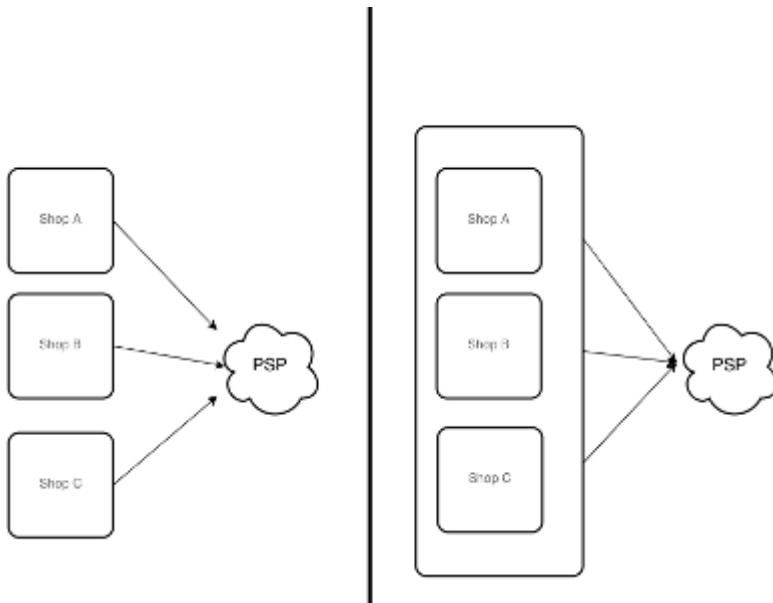


Abbildung 4.1: Multishop set UP

Lizenzierung

Für den Fall der unabhängigen Shops benötigen Sie für jeden Shop eine Lizenz für das Zahlungsmodul. Für Staffelpreise treten Sie bitte mit uns in Verbindung.

5 Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten

5.1 Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten

Alle Zahlungsmodule von customweb werden mit einer grossen Auswahl von Zahlungsarten ausgeliefert. Sollte eine Zahlungsart nicht verfügbar sein, bitten wir Sie sich bitte mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Nutzung eines Zahlungsmittels muss die Zahlungsart in Ihrem Konto bei Computop und im Shop aktiviert sein. Informationen zur Konfiguration des Zahlungsmoduls finden Sie weiter oben.

In den folgenden Punkten finden Sie wichtige Informationen zu bestimmten Zahlungsarten, die sich vom Standard unterscheiden.

5.2 Informationen zu den Zahlungsstatus

Sie können für jede Zahlungsart die initialen Zahlungsstatus individuell definieren (Status für autorisierte Zahlungen etc). Dabei definieren Sie den Zahlungsstatus für die einzelnen Zustände abhängig von der Verarbeitungsart der Bestellung (verbucht, autorisiert, etc.). Es handelt sich dabei um den initialen Status, welchen die Bestellung annimmt. Abhängig von der durch Sie durchgeführten Mutationen kann sich der Status ändern.

Wichtige Info bezüglich dem Bestellstatus

Setzen Sie den Status nie auf **Pending Computop** oder einen ähnlich lautenden pending status, der durch das Modul eingeführt wird.

5.2.1 Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)

Bestellungen mit dem Status 'pending Computop' sind pendente Bestellungen. Der Status wird gesetzt, wenn der Kunde für die Zahlung umgeleitet wird aber nicht erfolgreich zurückkehrt oder das Feedback nicht bis zu Ihrem Shop gekommen ist (Kunde hat das Fenster auf der Payment Page geschlossen und die Zahlung nicht abgeschlossen). Abhängig von der Zahlart werden diese Bestellungen automatisch in abgebrochene Bestellungen umgewandelt und der Lagerbestand wieder freigegeben (sofern der Cronjob Aktiviert ist). Diese Zeitspanne hängt von den Eigenheiten der Zahlart ab, und kann nicht konfiguriert werden.

Wenn Sie eine Vielzahl ausstehender Bestellungen haben, deutet dies in der Regel darauf hin, dass die Notifikationen von Ihrem Webserver zu Computop blockiert werden. In diesem Fall überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall und bitten den Hoster die IPs und User Agents von Computop zu aktivieren.

5.2.2 Bestellstatus abgebrochen / storniert

Bestellungen mit dem Status "abgebrochen" wurden entweder wie oben beschrieben automatisch in diesen Status aufgrund des Timeouts versetzt. Abgebrochen werden aber auch alle Bestellungen, welche von den Kunden aktiv abgebrochen wurden.

5.3 Zahlungsarten

Bei den Modulen wird zwischen der Standard und der Professional Version unterschieden. In der Professional Version erhalten Sie alle Zahlungsarten ausgeliefert, welche für Computop verfügbar sind. Bei der Standard Version hingegen, erhalten Sie lediglich die gängigsten Zahlungsarten. Sollte eine Zahlungsart in einem Modul nicht auffindbar sein, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

5.4 Besonderheiten für die Integration von MasterPass

Wenn Sie MasterPass als Zahlung in Ihrem Shop anbieten, haben Sie die Wahl zwischen dem External Checkout und der Integration als Standard-Zahlungsart. Beim External Checkout muss der Kunde keine Adressdaten mehr im Checkout erfassen. Diese werden direkt von MasterPass übermittelt. Der Kunde braucht einzig ein MasterPass Konto. Um diese Funktionen als Händler nutzen zu können, müssen Sie zwingend die Zahlart MasterPass bei Computop aktivieren lassen.

Bitte beachten Sie, dass es sein kann, dass für die Nutzung von gewissen Zusatzfunktionen wie die Adressübergabe für Masterpass zusätzliche Optionen bei Computop aktiviert werden müssen.

Um MasterPass gemäss den Vorgaben von MasterCard zu verwenden beachten Sie bitte die folgenden Information bevor Sie die Zahlart verwenden.

5.4.1 Integrationsvarianten von Masterpass

MasterPass kann als normale Zahlart mit Weiterleitung zu Computop oder als External Checkout integriert werden.

5.4.1.1 MasterPass als Zahlart

Wenn Sie MasterPass als normale Zahlart integrieren möchten, aktivieren Sie die Zahlart einfach wie gewohnt (vgl. [Konfiguraiton der Zahlungsart](#)). In diesem Szenario wird der Kunde für die Zahlung zu MasterPass und dann direkt zum Wallet seines Issuers weitergeleitet.

5.4.1.2 MasterPass als external Checkout

Wenn Sie MasterPass als extern Checkout integrieren, können Sie die notwendigen Schritte zur Bezahlung drastisch senken. Die Adressübergabe und das Anlegen des Kontos geschieht direkt via MasterPass. Wenn Sie den External Checkout aktivieren, erscheint im Warenkorb ein MasterPass Button mit welchem nach erfolgtem Login direkt in den letzten Schritt der Bestellbestätigung gesprungen werden kann. Anlegen des Kontos geschieht im Hintergrund.

Um den External Checkout zu aktivieren gehen Sie in nach **Module > Computop Base Module > open Main Configuration** . Dort finden Sie alle Einstellungen zu den external Checkouts:

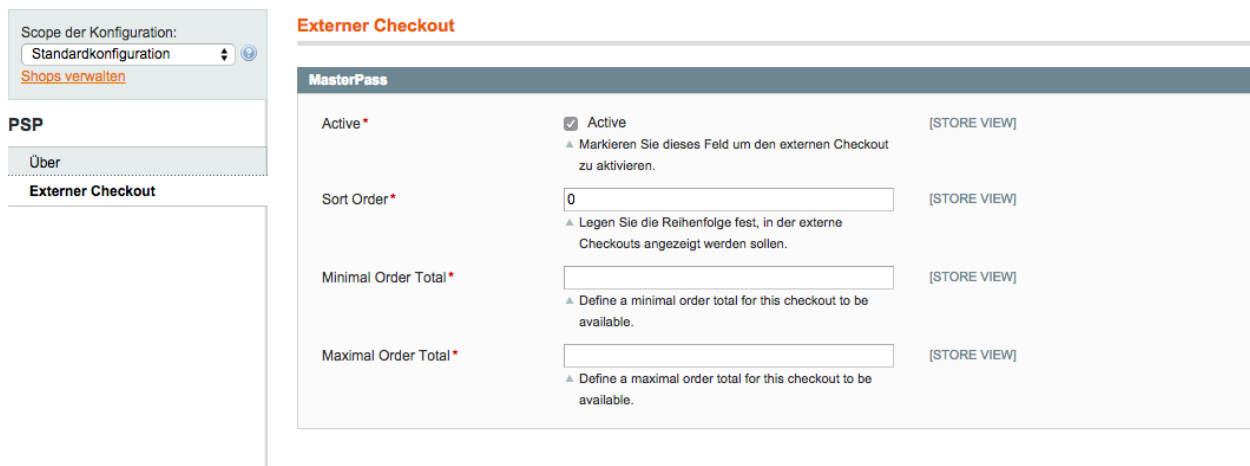


Abbildung 5.1: Aktivieren des external Checkouts.

MasterPass als external Checkout ist nicht in allen Fällen verfügbar. Sollte dieser Menüpunkt nicht ersichtlich sein, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

5.4.2 MasterPass Learn More Button im Checkout

Wenn Sie MasterPass als Zahlungsart anbieten im Normalen Checkout ohne Adressübergabe müssen Sie zwingend die MasterPass Learn More Page verlinken. Dafür navigieren Sie in die [Konfiguraiton der Zahlungsart](#). Im Feld Beschreibung fügen Sie bitte einen Link auf die Learn More Page für die jeweiligen Sprachen ein. Somit wird auf der Auswahl der Zahlungsart das Feld Learn More angezeigt.

Die wichtigsten Links haben wir Ihnen hier zusammengestellt. Sie müssen lediglich den Inhalt in das Feld Beschreibung kopieren:

- Deutsch: [Mehr Erfahren](https://www.mastercard.com/mc_us/wallet/learnmore/de/DE/)
- Französisch: [apprendre plus](https://www.mastercard.com/mc_us/wallet/learnmore/fr/FR/)
- Englisch: [Learn More](https://www.mastercard.com/mc_us/wallet/learnmore/en/DE/)
- Spanisch: [aprender más](https://www.mastercard.com/mc_us/wallet/learnmore/en/ES/)
- Italienisch: [saperne di più](https://www.mastercard.com/mc_us/wallet/learnmore/it/IT/)
- Holländisch: [Leer Meer](https://www.mastercard.com/mc_us/wallet/learnmore/nl/NL/)

Aktiviert	<input type="text" value="Aktiviert"/>	[STORE VIEW]
	▲ Diese Zahlungsmethode aktivieren	
Titel	<input type="text" value="MasterPass"/>	[STORE VIEW]
	▲ Name der Zahlungsmethode	
Beschreibung	<pre>Mehr Erfahren</pre>	[STORE VIEW]
	▲ Beschreibung der Zahlungsmethode	

Abbildung 5.1: Einfügen einer Beschreibung am Beispiel von Magento. Diese Einstellungen finden Sie in der Konfiguration zur Zahlungsart MasterPass.

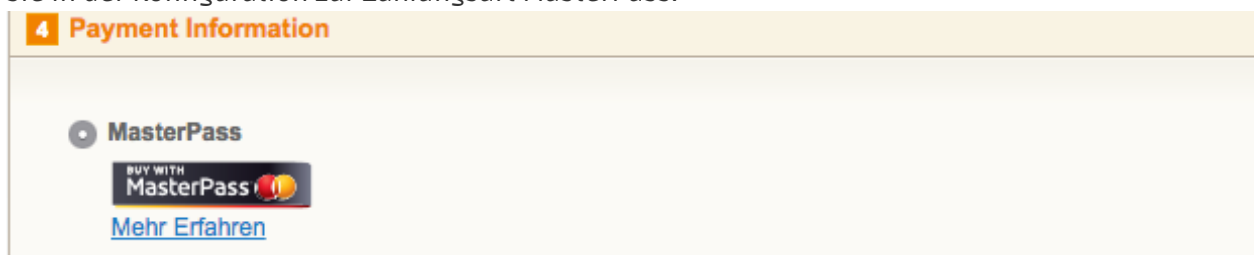


Abbildung 5.1: Im Frontend sollte dann der Link zur Learn More Page erscheinen.

Links für weitere Sprachen finden Sie in diesem Dokument: [https://developer.mastercard.com/...](https://developer.mastercard.com/)

5.4.3 Weiterführende Informationen

Allgemeine und weiterführende Informationen zur Verwendung der Markennamen und Logos rund um MasterPass in Ihrem Webshop finden Sie im offiziellen MasterPass Merchant Branding Requirement Dokument, welches Sie direkt hier abrufen können: [https://developer.mastercard.com/...](https://developer.mastercard.com/)

5.4.4 Code Anpassungen für die Integration von MasterPass (xt:commerce SP 2.1)

Damit der Button "Zahlen mit MasterPass" beim Warenkorb für die Verwendung des External Checkouts mit Adressübergabe erscheint, müssen Sie bitte folgenden Anpassungen am Code durchführen. Wenn Sie MasterPass nur als normale Zahlungsart ohne Adressübergabe verwenden möchten, sind keine Änderungen nötig.

Sie finden im Zip in Ordner /changes/*.txt die Dateien mit den notwendigen Änderungen. Bitte kopieren Sie den Code dieser Dateien an die jeweilige Stelle wie unten beschrieben.

5.4.4.1 Anpassungen im File: shopping_cart.php

Bitte kopieren Sie den Codeschnipsel denn Sie in der Date /changes/shopping_cart.php.txt finden, vor folgendem Code:

```
$smarty->assign('language', $_SESSION['language']); (ca. auf Zeile 140).
```

5.4.4.2 Anpassungen im Files templates/[current-active-template]/module/shopping_cart.html

Bitte kopieren Sie den Code denn Sie in der Datei /changes/shopping_cart.html.txt finden vor die die Stelle vor dem **{/if}-Tag** .

5.4.5 Diverses

Die Zahlart MasterPass mit External Checkout mit Adressübergabe kann nicht in Zusammenhang mit Gutscheinen verwendet werden. Wenn der Kunde einen Gutschein einlösen will, dann muss der Standard Checkout durchlaufen werden.

6 Das Modul in Aktion

In der Folge finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Funktionen im täglichen Gebrauch des Computop Moduls.

Sprache:	german
Zahlungsweise:	XXXXXXXXXX_XXXXXXXX
Kreditkartentyp:	Mastercard (28_23)
Kreditkarteninhaber:	
Kreditkartennummer:	
Sicherheitscode (CVV):	
Kreditkarte läuft ab am:	

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen.

6.1 Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung

Sie finden in jeder Bestellung, welche mit einem sellxed Modul abgewickelt wurde, eine Übersicht über die wichtigsten Informationen zur Transaktion. Unter anderem erlauben diese Informationen die eindeutige Zuordnung der Bestellungen zu den Transaktionen, welche Sie bei Computop im Backend sehen.

Transaktionsnummer


Transaktions ID	12
Transaktionsnummer	9_12
Bestell ID	9
Erstellt am	2013-11-26 18:03:28
Erneuert am	2013-11-26 18:03:59
Kunden ID	1
Zahlungsid	25691316
Zahlungs-Klasse	XXXXXXXXXX
Autorisierungsbetrag	125
Währung	EUR
Zahlungsmethode	Visa
Zahlungsid	25691316
Verbuchter Betrag	125
Transaktion autorisiert	Ja
Transaktion ist unsicher 	Nein
Transaktion verbucht	Ja
Transaktion bezahlt	Ja
Akzeptanz	test123
Kartennummer	XXXXXXXXXXXX0003
Kartenablaufdatum	06/16
Händler Referenz	9_12

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen.

6.2 Einpflegen von Zahlungsinformationen eines Verarbeiters

An folgenden Stellen können Sie die Zahlungsinformationen einer "Bestellung auf Rechnung" einsehen bzw. manuell einbetten.

6.2.1 xt:Commerce 3 Bestellbestätigung (E-Mail)

Die Zahlungsinformationen werden in der Standard Bestellbestätigungsmail von xt:Commerce 3 dargestellt.

6.2.2 xt:Commerce 3 Rechnung (PDF)

Dieses Feature ist bei xt:Commerce 3 standardmässig nicht dabei und kann somit von der Zahlungsschnittstelle nicht bedient werden.

6.2.3 xt:Commerce 3-Backend (Transaktionsdetails)

Die Transaktionsdetails können Sie im xt:Commerce 3 unter **Module > Module > Computop Basis Modul > Hauptmodulkonfiguration öffnen > (oben) Transaction Management öffnen**.

Home
Base Configuration
Transaction Management
Über
Setup
Payment Page Design

Transaktionsinformation der Transaktion 400210_1

Transaktions-ID	1
Transaktionsnummer	400210_1
Autorisierungsstatus	successful
Bestell ID	400210
Erstellt am	2017/03/07 18:33:30
Aktualisiert am	2017/03/07 18:33:47
Kunden ID	1
Zahlungs-ID	3575612
Zahlungs-Klasse	customweb_openinvoice
Autorisierungsbetrag	30
Währung	EUR
Zahlungsmethode	Open Invoice
Zahlungs-ID	3575612
Testtransaktion	Ja
Transaktion autorisiert	Ja
Transaktion ist unsicher	Nein
Transaktion bezahlt	Ja
Zahlungsinformationen	Bank: Customweb Test Bank Kontoinhaber: Customweb GmbH IBAN: DE1200TEST333222110000546468 BIC: TESTBIC0001 Referenznummer: BP3575612/2749

Transaktionsübersicht

Datum	Aktion	Nachricht
2017/03/07 18:33:47	authorization	Der Betrag von '30.00' wurde autorisiert.

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen innerhalb xt:Commerce 3.

6.2.4 xt:Commerce 3 Success-Page

Aufgrund technischer Einschränkungen ist es momentan nicht möglich die Zahlungsinformationen hier abzubilden.

6.3 Zahlungen im xt:Commerce 3 Backend auslösen

Mit dem xt:Commerce 3 Zahlungsmodul können Sie Bestellungen auch direkt aus dem Shop auslösen, sogenannte Mail Order / Telephone Order (MOTO).

1. Gehen in die Kundenübersicht und aktivieren Sie einen Kunden. Durch Klick auf "Bestellung anlegen" öffnet sich ein neues Fenster zur Erfassung der Bestellung.
2. Klicken Sie auf Bearbeiten und wählen Sie Artikel und Artikeloptionen sowie Zahlungsweisen aus.
3. Im Feld Zahlungsart, wählen Sie die gewünschte Zahlungsart und klicken auf "Bestellung abschliessen".
4. Abhängig von der Autorisierungsart, welche Sie bei der ausgewählten Zahlungsart hinterlegt haben, öffnet sich die Payment Page von Computop oder eine Eingabe für die Kreditkarte wie im Bild unten. Erfassen Sie die Kreditkarte Ihres Kunden.

6.3.1 Rückvergüten von Bestellungen

Um Bestellungen rückzuvergüten, öffnen Sie die Transaktionsinformationen (vgl. oben). Sie erhalten Sie Informationen zur Transaktion dargestellt. Weiter unten finden Sie ein Input Feld in welchem Sie den Betrag den Sie rückvergüten möchten angeben können. Mit einem Klick auf "Rückvergüten" wird der Refund Request an Computop übermittelt.

Zurück

Teilgutschrift

Name	SKU	Typ	MwSt.	Menge	Total (exkl. MwSt.)	
Testartikel	ABC123	product	8 %	1	20.54	2
Selbstabholung (Selbstabholung der Ware in unserer Geschäftsstelle.)	shipping	shipping	0 %	1	0.00	0
					Total gutgeschriebener Betrag:	

Transaktion für weitere Rückvergütungen schliessen

Abbildung 6.1: refund button

6.4 Verbuchen / Stornieren von Bestellungen

Beachten Sie

Das Transaktionsmanagement zwischen Computop und Ihrem Shop ist nicht synchronisiert. Wenn Sie Zahlungen bei Computop verbuchen, wird der Status im Shop nicht angepasst und ein zweites Verbuchen im Shop ist nicht möglich.

6.4.1 Verbuchen / stornieren von Bestellungen

Um Bestellungen zu verbuchen, öffnen Sie die Transaktionsinformationen (vgl. oben). Sie erhalten Sie Informationen zur Transaktion dargestellt. Weiter unten finden Sie ein Input Feld in welchem Sie den Betrag den Sie verbuchen möchten angeben können. Mit einem Klick auf "verbuchen" wird die Buchung an Computop übermittelt. Sie brauchen sich nicht mehr in das Backend von Computop einzuloggen.

Mit dem Klick auf "Transaktion abbuchen" erfolgt ein "Storno" der Transaktion und der reservierte Betrag wird auf der Karte Ihres Kunden sofort freigegeben.

Transaktion verbuchen

Betrag vergüten 

Transaktion schliessen 

Ja, Transaktion schliessen

Verbuchen

Transaktion abbuchen

Transaktion abbuchen

Abbildung 6.1: capture oder cancel button.

6.5 Nutzung des Alias Managers / Token Lösung

Mit dem Alias Manager können Kreditkarten Ihrer Kunden für spätere Einkäufe sicher bei Computop gespeichert werden. Die Nutzung wird aktiviert indem Sie die Option "Alias Manager" in der Konfiguration der [Zahlart](#) aktivieren. Für spätere Einkäufe kann der Kunde zwischen den bereits gespeicherten Karten wählen und muss so nicht die gesamte Karte nochmals erfassen.

ZAHLUNGSWEISE

Bitte wählen Sie die gewünschte Zahlungsweise aus.

Visa

Karten Nr: 9451 1231 0000 0111 Ablaufdatum: 12/2015 CVV: 123

Use previous stored credit
card:

xxxx xxxx xxxx 0111 ▼

Abbildung 6.1: Alias Manager

Bitte beachten Sie!

Die Nutzung des Alias Managers benötigt die Freischaltung der entsprechenden Option bei Computop. Nehmen Sie dafür bitte direkt mit dem Support kontakt auf.

6.6 Einrichten Cron Job

Um die zeitgesteuerten Funktionen des Plugins zu aktivieren (bspw. Update Service, Löschen pendenteter Bestellungen, etc.), richten Sie in Ihrem Hosting einen zeitgesteuerten Request auf die Datei `computopcw_cron.php` ein. Der regelmässige Aufruf löst die entsprechenden Aktionen aus.

Wir empfehlen Ihnen hier eine Cron Engine wie beispielsweise [EasyCron](#). Damit können Sie die Datei (URL) mit einem externen Service aufrufen.

7 Testing

Bevor Sie vom Test Modus in den Live Modus wechseln, sollten Sie das Modul ausführlich testen. Sie finden eine Zusammenstellung aller Testkreditkarten unter: <http://www.sellxed.com/de/testen>.

Testen

Vergessen Sie nicht, nach erfolgreichem Testing den Betriebsmodus von Test auf Live umzustellen.

7.1 Testdaten

Nachfolgend finden Sie die Testdaten für die Zahlungsmethoden:

Credit Card

Kartenummer	5399999999999999	Mastercard
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Kartenummer	4900000000000003	Visa
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	

Credit Card (Be2Bill)

Kartenummer	5399999999999999	Mastercard
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Kartenummer	4900000000000003	Visa
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	

PayU CEE

Kartenummer	4355084355084358	Visa
Expiry Date	12/2020	
CVC	000	

Open Invoice

Procedure	Use any valid German address. The first two attempts are succesful. The third will fail.	BillPay
Company	Must be empty	BillSAFE: Accepted
Firstname	Paul	
Lastname	Positiv	
Strasse	Teststr. 4	

Post Code	49084	
City	Osnabrück	
Telefon	095198009	
Test Data	http://developers.klarna.com/en/testing/invoice-and-account	Klarna
Kunden ID	customer1	Paymorrow: Accepted
Company	Must be empty	
Gender	FEMALE	
Firstname	Julia	
Lastname	Tester	
Strasse	Aalener Str. 57	
Post Code	73492	
City	Rainau	
Land	DE	
Telefon	07361889969	
E-Mail	customerEmail@domain.com	
Birthday	1987-10-25	
Last Name	Wischnewski	RatePay: B2C
First Name	Hans-Jürgen	
Birthday	1973-12-27	
Strasse	Müllerstraße 137	
Postcode	13353	
City	Berlin	
Land	DE	
Telefon	03018425165	
Company Name	Imperium UG	RatePay: B2B
Steuer Nummer	DE123456789	
Last Name	Descartes	
First Name	René	
Birthday	1973-12-27	
Strasse	Odeonplatz 1	
Postcode	80539	
City	München	
Land	DE	
Telefon	08945687541	
Direct Debits		Direkt
Last Name	Wischnewski	RatePay: B2C
First Name	Hans-Jürgen	
Birthday	1973-12-27	
Strasse	Müllerstraße 137	
Postcode	13353	
City	Berlin	
Land	DE	

Telefon	03018425165	
Company Name	Imperium UG	RatePay: B2B
Steuer Nummer	DE123456789	
Last Name	Descartes	
First Name	René	
Birthday	1973-12-27	
Strasse	Odeonplatz 1	
Postcode	80539	
City	München	
Land	DE	
Telefon	08945687541	
BIC	BYLADEM1ROS	InterCard: Accepted
IBAN	DE36711500000009290701	
Kunden ID	customer1	Paymorrow: Accepted
Company	Must be empty	
Gender	FEMALE	
Firstname	Julia	
Lastname	Tester	
Strasse	Aalener Str. 57	
Post Code	73492	
City	Rainau	
Land	DE	
Telefon	07361889969	
E-Mail	customerEmail@domain.com	
Birthday	1987-10-25	

7.2 Testing - Computop Simulations Modus

Sie können mit unseren Modulen jegliche Zahlarten testen. Der "Operation Mode" entspricht dem Simulations Modus bei Computop. Zahlungen mit einem Betrag unterhalb 10'000 EUR werden immer akzeptiert.

8 Fehler und deren Lösungen

Sie finden ausführliche Informationen unter <http://www.sellxed.com/de/faq>. Sollte sich Ihr Problem mit den zur Verfügung gestellten Informationen nicht lösen lassen, melden Sie sich bitte direkt bei uns: <http://www.sellxed.com/de/support>

8.1 Bestellungen werden nicht gespeichert

Sollten die Bestellungen nach der Rückkehr von der Payment Page nicht gespeichert werden und der Warenkorb nicht geleert werden überprüfen Sie bitte folgende Einstellungen:

- Stellen Sie sicher, dass die Konfiguration des Computop Backends genau nach Anleitung durchgeführt wurde
- Unter Konfiguration > Sessions alle Session Einstellungen auf **False** sind.

8.2 Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool

Unter Umständen kann die Referrer URL von Computop fälschlicherweise im Analytics Tool erscheinen. Dies passiert, wenn der Kunde und die anschließende Notification via Header Redirection weitergeleitet werden. Die meisten Analytic Tools können dieses Problem jedoch minimieren, indem die entsprechende URL aus dem Report ausgeschlossen wird.

Für Google Analytics hilft dieses Stept-by-Step Guide am Beispiel von PayPal: [Weitere Infos sind unter Punkt 4 beschrieben.](#)

9 Error Logging

Das Modul logged verschiedene unerwartete Fehler und sonstige Fehler abhängig vom konfigurierten Logging Level. Sollte es ein Problem mit dem Modul geben kann das Log Hinweise auf dessen Ursache liefern.

10 Erweiterte Informationen

Dieser Abschnitt des Manuals beinhaltet Informationen für Anwender mit speziellen Anforderungen. Sämtliche hier aufgeführte Informationen und Konfigurationen sind optional und für die normale Verwendung des Plugins nicht erforderlich

10.1 Transaction Object

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen wie Sie Daten zu einer Transaktionen aus der Datenbank auslesen können um diese, z.B. in einem ERP System, weiter zu verarbeiten.

Für die Code Snippets in diesem Abschnitt wird angenommen, dass sich Ihr Script im Stammordner des Shops, in einer standard Ordnerstruktur befindet.

Initialisieren Sie xt:Commerce 3 in Ihrem Script, dies ist nötig um die Verbindung zur Datenbank herzustellen.

```
include ('includes/application_top.php');
```

Inkludieren Sie die Hauptdatei des Moduls sowie die Modulklassen.

```
require_once DIR_FS_DOCUMENT_ROOT.'admin/includes/ComputopCw/init.php';  
require_once DIR_FS_DOCUMENT_ROOT.'admin/includes/ComputopCw/classes  
/ComputopCw/Entity/Util.php';
```

Nun können Sie die Transaktion laden und das transactionObject extrahieren.

Laden der Transaktion per Id:

```
$transactionById = ComputopCw_Entity_Util::findTransactionByTransactionId  
($transactionId);  
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```

Laden der Transaktion per external Id:

```
$transactionById = ComputopCw_Entity_Util::  
findTransactionEntityByTransactionExternalId($externalId);  
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```

Laden der Transaktion per Order ID:

```
$transactionsByOrderId = ComputopCw_Entity_Util::  
findTransactionsEntityByOrderId($orderId);  
foreach($transactionsByOrderId as $transaction){  
    $transactionObject = $transaction->getTransactionObject();  
    //Do something with each object  
}
```